



Kämmerei

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr.
B-6407/2018

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	06.11.2018

Titel:

Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für die Planungsleistungen "Hortneubau am Schulkomplex Ludwig-Jahn-Straße"

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der außerplanmäßigen Bereitstellung von 260.000 € für Planungsleistungen für den „Hortneubau am Schulkomplex Ludwig-Jahn-Straße“ wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen: [ja]

Gesamt

Produktkonto
Siehe Erläuterungen

Bestätigung Kämmerin/Abt.-Ltr. Haushalts- und Geschäftsbuchhaltung:

Bürgermeisterin

Kämmerin

Erläuterung/Begründung:

Mit Beschluss B-6389/2018 wurden außerplanmäßig Mittel für die Architektenleistung „Hortneubau am Schulkomplex Ludwig-Jahn-Straße“ bewilligt.

Für die Beauftragung der weiteren Planungsphasen gemäß der Beschlussvorlage B-6403/2018 werden 260.000 € benötigt.

Da die Inbetriebnahme des Hortes bis Ende 2020 angestrebt wird, ist die Bereitstellung von weiteren außerplanmäßigen Mitteln erforderlich.

Als Deckung werden folgende außer- und überplanmäßige Erträge vorgeschlagen.

Mit Bescheid vom 09.10.2018 des Ministeriums der Finanzen des Landes Brandenburg erhält die Stadt 177.000 € mehr „Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer“ gegenüber dem Planansatz.

Über die Mittelverwendung der erhöhten Schlüsselzuweisung wurde am 22.05.2018 mit dem Beschluss B-6351/2018 entschieden. Zu diesem Zeitpunkt ist das Personalamt auf Grund des Ergebnisses der Tarifverhandlungen von einem Mehrbedarf in Höhe von 80.000 € bei den Personalaufwendungen ausgegangen. Auf der Suche nach einer Deckung für die erforderlichen Planungskosten des Hortneubaus wurden die Personalkosten erneut hochgerechnet.

Die unvorhergesehenen Krankheitsfälle und Personalveränderungen bewirken Minderaufwendungen, so dass davon ausgegangen wird, dass der veranschlagte Planansatz für die Personalaufwendungen auskömmlich ist. Daraus ergibt sich, dass die ursprünglich bereitgestellten Mittel aus der erhöhten Schlüsselzuweisung für die Personalaufwendungen nicht mehr benötigt werden. So dass 50.000 € aus der erhöhten Schlüsselzuweisung für die Planungskosten zur Verfügung gestellt werden können (30.000 € wurden bereits mit B-6389/2018 aus diesem Budget entnommen).

In diesem Jahr konnten durch Vollstreckungsmaßnahmen und Zwangsversteigerungsverfahren nicht unerhebliche Erträge aus wertberichtigten Forderungen erzielt werden, so dass hier 40.000 € außerplanmäßige Erträge gebucht sind.

Kontendarstellung:

Bezeichnung der Maßnahme	Produkt	Konto	Betrag
Hortneubau am Schulkomplex Ludwig-Jahn-Straße", Invest-Nr. 36508.00016	36508	785100	260.000,00 €
Deckung aus			
Mehrerträge Gemeindeanteil Umsatzsteuer	61100	402200	170.000,00 €
Mehrerträge Schlüsselzuweisung	61100	411100	50.000,00 €
außerplanmäßige Erträge aus abgeschriebene Forderungen	61110	459210	40.000 €
			260.000 €